

Refinanzierung des Forums - bitte mitdiskutieren

Beitrag von „Stefan“ vom 16. Oktober 2003 16:39

Durch die Wiedererweckung des Themas [#3#](#), sowie die Teilweise fast [#3#](#) von 5000 Zugriffen pro Tag, haben Daniela und ich uns zusammengesetzt und über das Thema der Kosten diskutiert.

Ich möchte als erstes betonen, dass die Finanzierung bislang kein Problem darstellt. Die 6,15 Euro im Monat zahlen wir weiterhin gerne aus eigener Tasche.

Sollte das Forum aber weiter schnell wachsen, würden die Kosten wesentlich höher werden. Eine Stufung über die 5000 Zugriffe würde zunächst Kosten für uns in Höhe von ca. 160-180 Euro im Jahr verursachen.

Und ab diesem Zeitpunkt wäre das Forum wahrscheinlich zu teuer, um es mal eben so aus der "Portokasse" zu zahlen.

Wie gesagt ist dieses Thema noch nicht akut. Aber wir würden gerne früh genug eure Meinung hören und mit euch diskutieren, anstatt irgendwann einmal kurzfristig entscheiden zu müssen.

Wie die meisten von euch sicher wissen, haben wir mit dem Forum keine Gewinnabsichten und haben die bisherigen Kosten gerne aus eigener Tasche aufgebracht. Aber ich hoffe ihr versteht, dass Summen in der oben angegebenen Größenordnung nicht mehr so leicht aufzubringen sind.

Bevor ihr jetzt Panik bekommt, lest erstmal unsere Ideen und Möglichkeiten durch.
Und ihr kennt uns und wisst, dass wir alles mit euch erst besprechen.

Es gibt mehrere Möglichkeiten das Forum zu refinanzieren. Ich werde sie der Reihe nach aufschreiben und unsere Meinung dazu. Wenn ihr noch weitere Ideen habt, sind diese gerne willkommen.

1)

Wir könnten das Forum bei unserem Hoster auf ein Werbeforum umschalten. Damit würde der Großteil der Kosten entfallen. Allerdings hat das den Nachteil, dass evtl. Funktionen und Erreichbarkeit eingeschränkt werden. Außerdem hätten wir keinen Einfluß auf die Anzahl und Art der Werbung. Z.B. werden auch Werbe-Pop-Ups mit Werbung für Dialer genutzt. Und mit Pop-Up-Blocker wäre das Forum nicht mehr erreichbar.

2)

Wie von euch vorgeschlagen wären auch freiwillige Spenden eurerseits möglich. Dafür sind wir sehr dankbar. Allerdings sehen wir einige Problem. Erstens ist nicht gewährleistet ist, dass jeden Monat der Betrag zusammenkommt. Zweitens wollen wir das Forum gebührenfrei (auch wenn diese freiwillig sind) halten. Drittens könnten sich Benutzer die nicht Spenden dadurch

eingeschüchtert/abgeschreckt/benachteiligt fühlen. Viertens müsste die Bankverbindung offen ins Internet gestellt werden. Das ist zwar im allgemeinen nicht riskant, kann aber doch unangenehm werden. Außerdem denke ich, dass wir mit den folgenden Punkten auch Möglichkeiten aufführen, damit keiner von uns überhaupt was zahlen muss.

3)

Wir könnten versuchen, das Forum mit normalen Partnerprogrammen zu refinanzieren. Das bedeutet wir blenden Werbebanner ein. Entweder immer unterhalb des Impressums oder auf einer Extra Sponsor-Seite (was dann wirklich keine Beeinträchtigung bedeutet, da man die Werbung dann nur sieht, wenn man die Sponsor-Seite betritt).

Das Problem dabei ist aber, dass man bei diesen Programmen nur Geld bekommt, wenn entweder die Banner angeklickt werden oder etwas bestellt wird (kommt auf das Partnerprgramm an). Das bedeutet, dass auch hier nicht gesichert ist, dass wir genug Geld zusammenbekommen würden.

Allerdings gibt es immer mal wieder Aktionen, wie z.B. zur Zeit von Arcor. Wenn man bis Ende des Monats 500 Klicks sammelt, so bekommt man 25 Euro - das würde bei dem höheren Tarif locker 2-2.5 Monate bedeuten. Und ich denke, dass man 500 Klicks in einem Monat zusammenbekommen sollte. Allerdings sind diese Aktionen nicht regelmässig.

Dennoch denke ich, dass wir damit das Forum ganz gut refinanzieren könnten.

Wie gesagt: Wenn wir eine Extra Sponsorseite einrichten merkt ihr auch nur was davon, wenn ihr uns unterstützen wollt und diese Seite besucht. Außerdem hätten wir volle Kontrolle über die Art der Werbung.

4)

Wir könnten Bannerwerbeplätze unterhalb des Impressums, ähnlich wie bei 3) einrichten. Allerdings würden wir diese dann bei Ebay versteigern. Der Vorteil liegt klar auf der Hand. Man bekommt auf jeden Fall Geld, egal ob geklickt wird oder nicht und wir haben immer noch recht viel Einfluß. Einerseits könnte man die Art der Werbung einschränken (keine Dialer, Erotik ...) andererseits können wir auch die Anzahl selber beeinflussen.

Allerdings wären dann unten immer Werbebanner eingeblendet. Allerdings denke ich nicht, dass dies sonderlich stören sollte.

5)

Mein Favorit 😊

Wir haben überlegt, was Lehrer am meisten brauchen. Und das sind wohl Bücher. Amazon bietet ein Partnerprogramm an. Wenn man auf einzelne Bücher direkt verweist und diese dann gekauft werden, gibt es sogar eine höhere Provision.

Und es tauchten schon des Öfteren in diversen Themen verweise auf gute Literatur auf.

Wir könnten also eine neue Rubrik (vielleicht unter Tipps einrichten), die sich Literaturtipps oder Buchtipps nennt. Evtl. untergliedert in Fächer und/oder Schulstufen.

Dort könntet ihr eure Favoriten vorstellen.

Das heißt wir würden zu jedem Buch, das ihr vorstellen möchtet, ein neues Thema beginnen

(mit Bild und Link zum kaufen) und ihr würdet als Antwort eure "Rezension" dazuschreiben. Also eure Begründung warum ihr das Buch für so gut haltet. Jeder könnte dann darunter seine eigene Meinung dazuschreiben.

Wenn dann jemand ein neues Buch kaufen will, kann er/sie so aus einem großen Fundus für gut befundener Bücher, vielleicht das eine oder andere bestellen.

Vorteile:

Jeder von euch könnte sich einbringen, ohne Geld aufbringen zu müssen. Diese Rubrik wäre ein richtiger Mehrwert für das Forum und ließe sich sicherlich gut integrieren - es passt einfach hervorragend zum Inhalt.

Wie gesagt. Wir bekämen dann dadurch das Geld für die Refinanzierung, wenn ihr Bücher, die ihr sowieso kaufen wollt, dann über diesen Link bestellt. Oder vielleicht erst durch die Buchtipps auf Bücher aufmerksam werdet und dann kauft.

Für euch wäre das kein Nachteil, da die Bücher, dank des Buchpreisbindungsgesetzes, überall gleich viel Kosten. Wir bekämen eine Provision, die wieder in das Forum fließt und Amazon ist glücklich über die Verkäufe. Also hat dadurch eigentlich keiner Nachteile (außer der Buchhändler um die Ecke, bei dem ihr vielleicht sonst gekauft hättest).

Einige Nachteile sind die Tatsache, dass ihr etwas "arbeiten" müsstet, um die Rezensionen zu schreiben und das es etwas dauert, bis wir einen guten Grundstock an Literaturtipps zusammengetragen haben.

Wie gesagt sind dies nur Vorschläge und auf keinen Fall irgendwie beschlossene Sache.

Außerdem ist es nichtmal gesagt, dass es zu einem solchen Schritt überhaupt einmal kommen muss. Wir wollen nur früh genug planen, bevor wir irgendwas übers Knie brechen müssen oder das Forum nach 5000 Hits blockieren müssen. Wäre doch ärgerlich, wenn das Forum irgendwann einmal ab 17:00 Uhr nicht mehr erreichbar wäre, nur weil an dem Tag schon 5000 Zugriffe erfolgt sind.

Ich kann euch versichern, dass hinter diesem Beitrag keinerlei Profitgedanken stehen (obwohl so 1-2 Millionen Euro würden wir auch nicht ablehnen 😊) und dass uns die Entscheidung diese Diskussion überhaupt erst anzuregen nicht leicht gefallen ist.

Wir hoffen, dass sich dadurch niemand abgeschreckt fühlt und ich kann versichern, dass das **Forum immer kostenlos bleiben wird** und evtl. nur mit Werbung refinanziert werden muss.

Wir hoffen auf euer Verständnis, dass wir ab einer gewissen Summe nicht mehr in der Lage sind, die Kosten wie bisher zu tragen.

Daniela und Stefan

Beitrag von „nofretete“ vom 16. Oktober 2003 16:52

Hallo Stefan, ich würde auch deine bevorzugte Variante favorisieren (die Gründe hast du ja bereits genannt, es wäre auch eine Bereicherung für alle, die Literatur suchen). Ansonsten fände ich Möglichkeit Nr.4 am Zweitbesten.

LG, N. 

Beitrag von „sally50“ vom 16. Oktober 2003 17:18

Meine Favoriten sind 4 oder 5

Heidi

Beitrag von „Talida“ vom 16. Oktober 2003 19:29

Vorschläge 3-5 wären für mich denkbar. Der Fünfte hat natürlich so seinen Reiz, weil wir alle etwas davon hätten. Die Schreiberei sollte kein Problem sein, wenn man bedenkt, welche Romane hier einige verfassen ...

 strucki

Beitrag von „Maria Leticia“ vom 16. Oktober 2003 19:49

Hallo,

ich wäre für Möglichkeit Nummer vier (obwohl ich Werbung nicht mag).

Was Nummer fünf angeht, muss ich mich jetzt wohl als hoffnungslos hinterwäldlerisch und altmodisch outen. Ich finde den "Buchhändler an der Ecke" sehr wichtig. Im Idealfall kennt er sich gut aus in der (Fach)literatur, hat eine Tasse Kaffee, ein paar nette Gesprächsthemen, man kann interessante Leute dort kennenlernen. Aber auch grundsätzlich finde ich es problematisch bei Amazon zu kaufen, da es viele kleine Buchhandlungen mit individuellem Profil schädigt. Letztendlich trägt man so dazu bei, dass Bücher zukünftig nur bei den Ketten oder bei Amazon erstanden werden können mit dem damit verbundenen Verlust an Beratungsqualität und

(konkreter) Auswahl.

Nicht dass ich jetzt denjenigen etwas vorschreiben möchte, die Amazon bevorzugen (es soll ja auch Leute geben, die auf dem Land leben). Aber ich würde es aus "weltanschaulichen" Gründen ablehnen, hier solch eine dauerhafte Bindung zu Amazon einzugehen.

Grüße

ML

Beitrag von „Stefan“ vom 16. Oktober 2003 20:59

Schön, dass ihr nicht gereizt auf das Thema reagiert.

Wir sind gespannt, welche Meinungen noch aufkommen.

Maria Leticia:

Sicherlich unterstützen wir damit Amazon und der Händler um die Ecke zieht dadurch den Kürzeren, aber die Frage ist, ob der Großteil der User auch so denkt wie du und Amazon an sich ablehnt. Denn dann könnten wir uns diese Art der Refinanzierung wirklich sparen 😊

Aber aus diesem Grund haben wir die Diskussion ja angestossen.

Stefan

PS: Ihr seid herzlich eingeladen auch eigene Ideen einzubringen, bzw. Verbesserungsvorschläge zu unseren Ideen aufzuführen. Wie gesagt: Es ist nicht akut und vielleicht auch nie nötig. Also haben wir viel Zeit darüber zu sprechen.

PPS: In dieser Rubrik können auch Gäste schreiben. Da euch das auch etwas angeht, seid ihr natürlich auch herzlich eingeladen eure Meinungen kundzutun (wird das eigentlich getrennt geschrieben)? 😐

Beitrag von „philosophus“ vom 16. Oktober 2003 21:56

Hi stefan und alle!

Variante 5 (Amazon-Referer) hat ihren ganz eigenen Charme; eine Buchrezensionsrubrik würde mir unabhängig von der Finanzierungsfrage gefallen.

Aber ich möchte doch gleichwohl für Variante 2 (freiwillige Beiträge) plädieren. Ich finde nämlich, daß man dadurch seine Wertschätzung für die Hilfe und die Infos etc., die man hier erhält, ausdrücken kann. Das Problem ist dabei das der Regelmäßigkeit. Es ist in der Tat nicht sinnvoll, jeden Monat den Hut im Forum herumgehen zu lassen. Also muß man für regelmäßige Geldeingänge sorgen - vielleicht durch eine Art "Verein" mit monatlichem Mitgliedsbeitrag? Ob man nun Mitglied wird, hängt nicht mit der Nutzung des Forums zusammen, die würde selbstredend weiterhin kostenlos bleiben, sondern beruht gänzlich auf Freiwilligkeit. Wenn 10 oder mehr der *regulars* um die 5,- € im Monat rüberreichen würden, hätte man doch schon ein (fixes) Budget, mit dem sich arbeiten ließe.

Also 5,- € wäre mir das Forum schon im Monat wert.

Beitrag von „wolkenstein“ vom 16. Oktober 2003 22:35

N'Abend,

etwas groggy nach einer Englischklausur, die ich mindestns so aufregend fand wie die SUS, 4 Stunden BDU und zwei laaaaaaaaaaaaaangen Fachseminaren Schließe mich philo in beiden Punkten an - eine Rubrik "Bücher", allerdings unabhängig von Amazon, und ein Verein der Freunde der Hebammenkunst (auch wenn manchmal ein Kaiserschnitt nötig ist). Denn erstens - ist ein Verein was Schönes, denn so entstehen Seilschaften
- möchte ich das, was mir wirklich nutzt, lieber direkt bezahlen, als es über Umwege auf den Buchpreis aufgedrückt zu bekommen
- finde ich die in diesem Forum vielleicht tatsächlich machbare Utopie, dass Menschen sich zusammen tun, weil sie etwas für richtig halten, ganz wunderbar.

Was meint ihr?

w.

Beitrag von „wolkenstein“ vom 17. Oktober 2003 00:03

Nachtrag

zum noch utopischeren Thema, was man mit dem übrigen Geld machen könnte:
NAch Ansparen eines kleinen Polsters könnte man den Überschuss an eine karitative Organisation unserer gemeinsamen Wahl überweisen - wahrscheinlich hat jeder seine Lieblingsorganisation, aber ich würd das Friedensdorf in Oberhausen vorschlagen.

<http://www.friedensdorf.de>

Den Laden kenn ich in- und auswendig, das Geld kommt dahin, wo's gebraucht wird. Sie arbeiten nach dem Kombi-Prinzip: Zum einen leisten sie Einzelfallhilfe, holen kriegsverletzte Kinder aus Kriegs- und Kriegsgebieten, flicken sie in Deutschland wieder zusammen und bringen sie nach einer Reha-Zeit wieder nachhause. Gleichzeitig bauen sie in den entsprechenden Ländern Gesundheitsstationen, Prothesenwerkstätten usw. auf, um langfristig was zu bewegen. Die Leute, die den Laden schmeißen, sind genauso ein Haufen pragmatischer Idealisten wie mir bekannte Leute eines gewissen Forums... andere Vorschläge sind natürlich ebenso willkommen.

Welt verbessern wollend,

w.

Beitrag von „MarkusDiedrich“ vom 17. Oktober 2003 09:19

Hallo,

ich persönlich wäre für Variante 5, am besten gleich anfangen, dann kommt bis zu dem Zeitpunkt an dem es nötig wäre schon was zusammen.

3 und 4 wären auch okay und mit einem Förderverein könnte ich auch leben, solange ich nicht Kassenwart sein muß...

Grüße

Markus

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 17. Oktober 2003 09:57

Hi Ho,

ich halte die Variante 5 auch für sehr elegant, sehe aber auch das Problem, dass am Anfang vermutlich viel an Tipps, Büchern usw. zusammenkommen wird, später das aber abflauen kann, und es kommen ja auch nicht ständig Bücher heraus. Ich persönlich hab im ganzen Ref auch nur ca. 3 Bücherregulär im Buchhandel bzw. bei Amazon gekauft.... und das System trägt ja nur wenn jemand regelmäßig kauft.

Aus diesen Gründen und weil's mir persönlich auch lieber wäre, z.B. um Unabhängigkeit zu wahren und sich nicht dem Vorwurf von Manipulierbarkeit und Einflussnahme auszusetzen, ist mein Favorit auch die Variante 2, die natürlich geregelt werden müsste... Dabei wäre ebenso ein offenes Spendenangebot möglich wie eine interne Fördervereinvariante aus einem freiwilligen Mitgliedskern. Allerdings darf dabei natürlich nicht der Eindruck von Klasse1- und Klasse2-Mitgliedern entstehen, insofern müsste man überlegen, ob die Namen z.B. nur euch bekannt sein sollten, oder ob wir doch dem Transparenzgebot folgen.

Gruß,

JJ

Beitrag von „Gast“ vom 17. Oktober 2003 11:46

Ich finde es wirklich nett, dass auch die Anonymen User ihre Meinung schreiben können. Ich würde es aber auch verstehen, wenn unsere Meinung lediglich sekundär in Betracht gezogen würde.

Ich bin sehr häufig hier im Forum und lese mit. Bisher sah ich noch keinen Grund mich anzumelden.

Aber auch mir ist das Forum schon ans Herz gewachsen. Und ich würde es missen. Aus diesem Grund schreibe ich nun meinen ersten Beitrag überhaupt :).

Die Variante 5 wird auch von mir favorisiert. Die bedenken mit Amazon kann ich wirklich nicht teilen. Aber das ist eine andere Sache.

Was Justus Jonas geschrieben hat mag stimmen. Anfangs werden viele Rezensionen geschrieben und irgendwann könnte dies abflachen. Aber wäre das schlimm?

Wenn ich das richtig verstanden habe, so ist die Intention doch der Aufbau einer Art "guter Fachliteratur Datenbank" auf die jedes Mitglied und auch jeder Besucher zurückgreifen kann.

Es kommen immer wieder neue Leser die Bücher suchen und es wird auch immer wieder neue Literatur benötigt. Wenn ich bspw. einen anderen Jahrgang bekomme, so brauche ich neues Material. Wenn ich dann auf diese Datenbank zugreifen könnte uns sehen kann, was andere Lehrer schon für gut befunden haben, so erleichtert mir dies die Suche.

Daher denke ich, dass diese Art der Finanzierung regelmäßig Geld bringen kann.

Allerdings finde ich die Idee vom Prinzip her auch ohne den Refinanzierungsgedanken sehr interessant.

Wie MarkusDiedrich bin auch ich der Meinung, dass mit dem Aufbau dieser Datenbank möglichst früh begonnen werden sollt.

Um welche Summen geht es bei der Amazon-Werbung eigentlich? Wenn ihr pro Buch 10-20 Cent bekommt, wird das wohl nicht ausreichen, um das Forum zu refinanzieren. Ich glaube nicht, dass ihr Bücher in diesem Umfang verkaufen würdet.

Sollte die Amazon-Werbung deshalb nicht reichen, kann immerhin noch 4) hinzugenommen werden. Vielleicht dann in einem geringeren Umfang.

Was die "Aktionen" angeht, so frage ich mich gerade, warum wir das nicht einfach machen. Würden die beiden eine Sponsorseite für die Aktionen einrichten, könnten wir sie nutzen, auch wenn zur Zeit vielleicht kein Bedarf besteht. 500 Klicks bis Ende des Monats sollten wir hinbekommen. Für die 25 Euro könnten ihr das Forum zur Zeit 4 Monate laufen lassen, wenn ich das richtig sehe. Auch wenn ihr, bewundernswerterweise, die Kosten aus "eigener Tasche" zahlt, so sehe ich darin eigentlich keine Notwendigkeit. Schließlich habt ihr ja auch noch die Arbeit mit dem Forum.

Die freiwilligen Spenden finde ich persönlich nicht sehr gut. Sicherlich wäre ich auch bereit für das Forum etwas Geld zu zahlen (auch wenn mir 5 Euro zu viel wären), aber dadurch müsste ich meine Anonymität aufgeben. Das möchte ich ehrlich gesagt nicht machen.

Hinzu kommt ein anderer Aspekt, der hier bislang nicht angesprochen wurde. Bisher werden die Entscheidungen von Daniela und Stefan getroffen und freundlicherweise meist mit uns abgesprochen (bzw. mit den registrierten Mitgliedern, die aber auch meine Meinung bisher gut vertreten haben). Würde das Forum aber über Spenden refinanziert, so würden vielleicht einige User auch gewisse Ansprüche anmelden.

Stellen wir uns einmal vor, dass Stefan irgendwann einmal entscheidet doch noch Werbebanner einzubauen, um ein wenig Geld mit dem Forum zu verdienen - was ich den Beiden für die ganze Mühe sogar gönnen würde. Dann würden sicherlich der eine oder andere Spender aufschreien und eine Art "Mitspracherecht" bei den Entscheidungen einfordern. Das möchte ich hier niemandem speziell unterstellen, aber denkbar ist es.

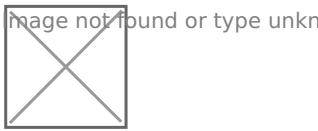
Und genau da wären wir bei Justus Jonas möglicher Abhängigkeit bei Entscheidungen. Zwar nicht von Amazon, sondern von einem Teil der User.

Daher finde ich eine Werberegelung am besten geeignet. Vorzugsweise 5) unterstützt durch 3 oder 4).

Ein Anonymer Teilnehmer, der es auch bleiben möchte

Beitrag von „Willy666“ vom 17. Oktober 2003 13:05

Nr. 5....



Beitrag von „Melosine“ vom 17. Oktober 2003 13:41

Auch 5 - weil ich gerne die Bücherecke hätte.

Außerdem: bekommt Ihr nur Geld, wenn von hier aus auch Bücher gekauft werden oder reicht es, wenn der Link aufgerufen wird?

Weil man ja auch einfach Rezensionen lesen und schreiben kann, ohne die Bücher zwingend bei amazon zu bestellen...

LG - Melosine

Beitrag von „Stefan“ vom 17. Oktober 2003 19:59

Nur als zusätzliche Information:

Bei Amazon bekämen wir nur das Geld (15% des Verkaufspreises des Buches), wenn das Buch auch über den Link gekauft wird.

Stefan (sich vorerst aus der Diskussion raushaltend und zuhörend)

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 18. Oktober 2003 06:40

Zitat

Was Justus Jonas geschrieben hat mag stimmen. Anfangs werden viele Rezensionen geschrieben und irgendwann könnte dies abflachen. Aber wäre das schlimm?

Wenn ich das richtig verstanden habe, so ist die Intention doch der Aufbau einer Art "guter Fachliteratur Datenbank" auf die jedes Mitglied und auch jeder Besucher zurückgreifen kann.

Die Idee der Literaturecke möchte ich unbedingt unterstützen, das wäre eine tolle Bereicherung (**Stefan**: Top-Idee!!!!). Wir sollten unbedingt derlei einrichten - nicht sofort, zunächst hier das Ergebnis abwarten, um nicht Geld zu verlieren.

Ich glaube allerdings nach wie vor nicht, dass das dadurch eingenommene Geld ausreicht', und möchte auch den Unabhängigkeitsgedanken in Erinnerung bringen.

JJ

Beitrag von „Hermine“ vom 18. Oktober 2003 10:01

Zitat

Bei Amazon bekämen wir nur das Geld (15% des Verkaufspreises des Buches), wenn das Buch auch über den Link gekauft wird.

Heißt das, wir müssten das Buch kaufen, oder heißt das, wenn das Buch aufgrund unserer Rezensionen gekauft wird? Ich nehme mal eher das zweitere an.

Generell finde ich die Literaturecke auch gut, könnte aber mit einem freiwilligen und regelmäßigen Beitrag (Stefan, vielleicht kannst du ja eine Rubrik "Internes" einrichten, an die man nur mit Passwort kommt, dann wäre eure Kontoverbindung auch nicht ganz so ungeschützt) auch prima leben.

Liebe Grüße, Hermine

Beitrag von „Maria Leticia“ vom 18. Oktober 2003 12:13

Hallo allerseits,

Rechnung zu Variante 5:

Im ersten Posting beziffert Stefan den möglichen Finanzierungsbedarf auf 180 EURO/Jahr, macht geteilt durch 12 Monate 15 EURO monatlich.

Den weiteren Angaben von Stefan zufolgen erhält das Forum 15% des Preises der gekauften Bücher, will heißen daß Buchbestellungen von 100 EURO im Monat hier im Forum **dauerhaft** nötig werden.

Ich persönlich habe ja den Eindruck, dass das recht viel ist. Was meint ihr?

Zusatzfrage an Stefan: Gibt es nur für die Bücher, die rezensiert werden, sie 15%? Oder reicht es, wenn man dem Link zu Amazon folgt und einen beliebigen Titel bestellt?

Grüße

ML

Unabhängig davon schließe ich mich dem Vorschlag an, auch ohne Amazon eine Buchrezensionsrubrik einzurichten.

Beitrag von „Gast“ vom 18. Oktober 2003 12:39

Hi nochmal, in der Sache habe ich eigentlich nichts wesentlich hinzuzufügen, was nicht schon in meinem obigen Beitrag steht.

Ich will nur mal festhalten, daß eigentlich jeder hier zu finden scheint, daß eine Rezensionsecke ne gute Sache ist. Insofern wird das hier bestimmt "implementiert" 😊 (unabhängig von der Finanzierungsfrage). Aber, wie JJ und ML 😊 schon richtig feststellen: Durch Amazon-Referenz wird niemand reich, und das Problem des regelmäßigen Geldeingangs zur Erhaltung [!] des Forums wird nicht dauerhaft gelöst.

Der sehr durchdachte Beitrag von Anonymus/Gast argumentiert gegen freiwillige Spenden (in welcher Form auch immer sie erbracht werden). Zu den da vorgebrachten Argumenten würde ich gerne kurz Stellung nehmen 😊.

1. Gegen den Wunsch nach Anonymität ist ja nichts einzuwenden, aber es wird ja auch niemand gezwungen, Förderung zu leisten.

2. Zum Kostenpunkt: Auch die von mir genannte Summe 5,- € ist ja nur ein Richtwert, vielleicht reicht ja auch deutlich weniger... Es geht nur darum, daß ein fixes Budget in angemessener Höhe zur Verfügung steht. Ich denke auch nicht, daß man unbedingt einen "echten" Verein gründen muß. Das sei für die gesagt, denen Vereinsmeierei in jedweder Form ein Gräuel ist.

3. Zur Abhängigkeit des Forums von den Usern: Das ist m.E. kein wirklich schlagendes Argument, denn das Forum ist ja jetzt schon abhängig von seinen Benutzern. Es liegt ja gerade im Wesen eines Forums - um mal philosophisch zu werden -, daß es nur durch regen Austausch lebendig bleibt/ist/wird. Diese Abhängigkeit ist ja schon gegeben. Wem das Forum nicht gefällt, der geht... Die Finanzierung des Forums durch User würde diese Abhängigkeit zwar zementieren, aber keine neue schaffen.

gruß, ph.

Beitrag von „philosophus“ vom 18. Oktober 2003 12:41

Der letzte Gastbeitrag ist von mir...

Ich hab's mal wieder geschafft, uneingeloggt [ist das nicht ein schönes wort!?] zu posten. 😕

gruß, ph.

Beitrag von „Kruemelminchen“ vom 18. Oktober 2003 14:31

Hallo,

ich denke, dass die Form der Spende die sinnvollste Möglichkeit wäre. Jeder ist sicherlich bereit, mal ein paar Euro zu investieren. Dabei bin ich aber auch der Meinung, dass dies anonym erfolgen sollte!

Vorschlag:

Jeder spendet so viel er möchte, Stefan und Daniela veröffentlichen hier jeweils nur den Bedarf oder Überschuss und vom Rest (wenn mal einer bleibt) unterstützen wir eine Organisation. Ich würde vorschlagen, dass man da beispielsweise eine nimmt, die Schulen in ärmeren Ländern aufbaut oder gegen Analphabetismus kämpft.

Bin aber auch für eine Bücherecke! Nur sehe ich hierbei auch die Gefahr, dass nicht gewährleistet wäre, dass regelmäßig Geld reinkommt.

Viele Grüße

Minchen

Beitrag von „Gast“ vom 18. Oktober 2003 17:26

Hier ist wieder der anonyme Teilnehmer.

Ich wollte noch ein paar Sätze schreiben.

Ich würde gerne zitieren, weiß aber leider nicht genau wie das funktioniert. Also so:

Zu Maria Leticia:

100 Euro pro Monat klingt wirklich viel. Aber das Forum hat über 250 Mitglieder. Dazu kommen

noch die anonymen Benutzer wie ich.

Wenn von diesen Benutzern nur 60 Leute im Jahr über diese Litaraturecke einkaufen, würde ein Umsatz von 20 Euro pro Person reichen.

Das heißt, wenn 60 Leute kaufen, müssten diese für nur 20 Euro IM JAHR Bücher kaufen. Das ist nicht viel. Ich persönlich gebe ein Vielfaches davon aus.

Zu Philosophus (dem anonymen ;)):

Natürlich wird niemand gezwungen zu spenden. Aber auch ich würde das Forum gerne unterstützen, aber ohne die Preisgabe meiner Identität (spätestens der Überweisungsträger enttarnt mich). Und daher sehe ich die Werbung als legitimes Mittel meinen Beitrag zu leisten und dennoch anonym zu bleiben.

Und selbst wenn die Amazonwerbung nicht ausreicht die Kosten zu tragen, so kann das Forum dadurch dennoch unterstützt werden. Dann müssten die Spender auch weniger spenden, wenn dieser Vorschlag sich durchsetzen sollte.

Und da sich doch schon eine Mehrheit, zumindest für die Einführung der Literaturecke abzeichnet - toller Name übrigens für diese Kategorie -, egal ob mit oder ohne Refinanzierungsgedanken, frage ich mich, warum man die Links zu den Büchern nicht auf jeden Fall einbringen soll. Ob da nur der Name steht oder sich daneben noch ein Bild und ein Link zu Amazon findet, ist mir persönlich egal. Und wenn die Forenbetreiber dadurch noch ein paar Euro machen können, bin ich gerne dazu bereit, auch über diesen Link zu bestellen.

Bei welchem Händler ich das Buch kaufe ist mir ehrlich egal.

Und daher denke ich, dass wir durchaus direkt mit dieser Kategorie, inklusive Amazon-Links, starten könnten. Denn schaden werden diese Links niemandem.

Noch eine Anmerkung zu den Spenden und den aufgeführten Überschüssen.

Sollen Stefan und Daniela tatsächlich jeden Monat ausrechnen, wie hoch die Kosten sind, diese veröffentlichen und auf die Spender aufteilen, die Buchungseingänge verwalten, den Überschuss ausrechnen und diesen dann auch noch zu wohltätigen Zwecken überweisen? Ich hasse schon die Führung meiner Klassenkasse. Daher würde ich das den Beiden nicht auch noch zumuten wollen (wohlgerne neben der technischen Führung des Forums).

Zusammenfassung:

Literaturecke auf jeden Fall und möglichst bald. Inklusive Amazon-Links.

Reicht das nicht aus, dann 2) oder 4) hinzunehmen.

Der anonyme Teilnehmer, der es auch bleiben möchte

PS: Wieso funktionierte beim ersten Beitrag mein Smilie nicht? Liegt das daran, dass ich anonym bin?

Beitrag von „philosophus“ vom 18. Oktober 2003 20:59

Zitat

Ich würde gerne zitieren, weiß aber leider nicht genau wie das funktioniert.

[...]

Wieso funktionierte beim ersten Beitrag mein Smilie nicht? Liegt das daran, dass ich anonym bin?

ad 1.: Hinweise zur Zitatfunktion gibt's hier:

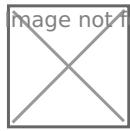
<https://www.lehrerforen.de/oldforum.php?topic=101383428181>

ad 2.: Zwischen smiley und anderen Wörtern oder Satzzeichen muß ein Leerzeichen stehen, sonst wird die Zeichenfolge nicht umgewandelt. Also nicht ;). sondern 😊.

gruß, ph.

Beitrag von „Laura83“ vom 18. Oktober 2003 21:02

Ich plädiere hier auch noch mal ganz stark für Nummer 5. Kam noch nicht dazu einen Beitrag zu verfassen, habe aber sofort gedacht, dass das eine gute Lösung ist. Weiterhin werde ich dann trotzdem manche Bücher beim Laden um die Ecke kaufen, aber da es manchmal bei mir schnell gehen soll und ich als Studentin viele, viele Bücher kaufe, würde ich den geplanten Link sicher nutzen, immer dann wenn ich per Internet ein Buch bestellen möchte. Vielleicht würde ich, weil ich dieses Forum gerne nutze, auch ein paar mal öfter auf amazon zurückgreifen als sonst, außer ich will wirklich eine Beratung oder so. Wenn noch ein paar andere mitmachen, müsste das doch klappen.



Also ich bin dabei!

Wenn die Bedenken gegen 5 aber zu groß werden (weil ja nicht genau erfassbar ist, wieviel Geld pro Monat reinkommt), dann würde ich noch mit Vorschlag 4 am Besten zurecht kommen. Hier noch mal ein DANKESCHÖN an Stefan und Daniela, die bisher das alles hier alleine ermöglicht haben.



Außerdem bin ich pro Bücherecke! Dadurch werden vielleicht auch noch ein paar mehr Leute

auf das Forum aufmerksam?!

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 19. Oktober 2003 07:26

...vielleicht geht's auch als Kompromiss: wir sammeln einmal Geld - ich glaube, da wird nach der Forumsatmosphäre zu urteilen einiges zusammenkommen - und setzen danach den Amazon-Link ein, haben dabei aber einen gewissen Puffer. Das würde zusammen mit dem eingehenden Geld aus Buchkäufen eine Weile halten, danach könnte man dann weitersehen oder eine erneute Sammlung machen.

JJ

Beitrag von „wolkenstein“ vom 19. Oktober 2003 14:40

Doch mal granteln...

schlag mich im Moment mit einer "Getting older younger" Reihe über Teenager und Marketing herum (für die Bücherecke: No Logo, Branded usw.) und mir wird jedesmal schlecht, wenn ich mir klar mache, wie sehr sich die corporate, branding and logo Schmarotzerkultur mittlerweile in alles eingefressen hat, was mir heilig ist, bzw. als Teenager heilig war. Die Vorstellung eines Lehrerforums sponsored by Amazon finde ich abschreckend, weil es wieder selbstverständlicher wird, dass sich ein Markenname auf eine gute Sache klebt. Ich weiß, wir sind ja alle viel zu aufgeklärt, darauf hereinzufallen, und streichen eben nur ironisch-distanziert das Geld ein - trotzdem möchte ich mir dieses mit Engagement und Kreativität erkämpfte Forum nicht abspenstig machen lassen, nicht einmal in Teilen. Bin deshalb immer noch für die freiwillige Geldsammlung/ Unterstützung. Glaube auch nicht, dass der Aufwand so furchtbar hoch ist - monatliche Überweisung einrichten, Stefan und Dani holen am Ende des Monats das ab, was sie für's Forum brauchen, der Rest geht dann irgendwann in ein Analphabetismusprojekt oder was auch immer. Wie soll ich meinen SuS vermitteln, dass "there's no such thing as a free lunch" und sie auf diese albernen "kostenlos" Angebote nicht hereinfallen sollen, wenn wir's dann selber tun?

Weitere Diskussion erbeten,

w.

PS: Kann mir das noch mal jemand mit der Angst vor dem Anonymitätsverlust erklären? Wenn ich das richtig verstehe, geht's doch darum, dass ein zufällig vorbeisurfender Schüler/

Fachleiter/ Direx nicht merkt, wie sich seine Refis hier auskotzen. Habe aber bislang noch überhaupt keine besorgniserregenden Beiträge gesehen, und wenn Stefan und Dani wissen, woher das Geld kommt, ist das doch nicht so dramatisch, oder? Mehr Zivilcourage! Man kommt sich ja vor wie bei der weißen Rose.... 😕

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 19. Oktober 2003 14:59

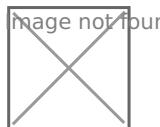


Image not found or type unknown
@ Wolkenstein: Das hat mich überzeugt, ich schließe mich an! Lass uns amazon lieber draußen lassen..

JJ

Beitrag von „Laura83“ vom 19. Oktober 2003 23:03

Das einige gegen so direkte Werbung sind, kann ich schon gut nachvollziehen.... aber wollte noch mal anmerken, dass meine Motivation größer wäre für das Forum was zu machen, indem ich ein Buch, welches ich sowieso kaufen würde, über einen Forumslink kaufe.... Eine Spende für das Forum....nun ich denke nicht nur mein Studentenbudget ist klein (??) und ich würd mir da genau überlegen, was ich da spenden würde...Sicher hat jeder ein bißchen was, was er er/sie erübrigen könnte, aber wenn es nicht Pflicht ist, bezweifle ich auch, dass da jeder/fast jeder was gibt, oder liege ich da falsch? Wer würde denn regelmäßig was spenden, außer denen, die sich schon zu Wort gemeldet haben? Auch hier wären doch regelmäßige Einnahmen wichtig, es hilft a auch nicht, wenn jetzt jeder im Zuge der Idee was spendet und dann keiner weiterhin was spendet.

Die Idee von Justus Jonas durch Spenden einen Puffer aufzubauen finde ich gut. So hätte man ein Startkapital, gerade wenn eine neue Finanzierungsmasche erst warm laufen muss.

Stefan: Wie sähe denn so eine Amazon-Werbung aus? Wäre die Werbung auch im Forum integriert, oder nur auf den Bücherseiten? Könnte man auch nicht rezensierte Bücher bestellen?

Beitrag von „Dana“ vom 20. Oktober 2003 20:46

Hallo Stephan!

Ich suchte gerade den Beitrag von dir, in dem du geschrieben hast, warum du gegen ein kostenloses Forum bist - konnte ihn leider nicht finden 😕

Ich meine in Erinnerung zu haben, dass eine Begründung war, dass du keinen gefunden hast, wo man auch anderen Moderatorenrechte übergeben kann, stimmt das? Meine "bessere Hälfte" (von dem auch der Tipp mit dem chat kam, ich kenne mich bei sowas ja nicht so aus) meinte, du solltest mal bei

<http://www.phpbb.com/>

schauen, dort gibt es kostenlose chats, wobei einige auch dem Style dieses Forums nicht so fern sind.

Hiermit habe ich den Tipp weitergegeben 😊

LG

Dana

Beitrag von „Stefan“ vom 20. Oktober 2003 20:54

Zitat

Wie sähe denn so eine Amazon-Werbung aus? Wäre die Werbung auch im Forum integriert, oder nur auf den Bücherseiten? Könnte man auch nicht rezensierte Bücher bestellen?

Eine solche Werbung wäre nur auf den Bücherseiten. Diese wären aber im Forum voll integriert. Nicht rezensierte Bücher kann man auch über diese Links kaufen, geben aber nur ein Drittel der Provision. Aber wenn du ein spezielles Buch kaufen willst (z.B. den neuen Bohlen 😊), kann man sicherlich irgendwie den Link kurz reinstellen und nach dem Kauf wieder löschen 😊

Zitat

du solltest mal bei

<http://www.phpbb.com/>

schauen, dort gibt es kostenlose chats, wobei einige auch dem Style dieses Forums nicht so fern sind.

Hiermit habe ich den Tipp weitergegeben

phppb kenne ich - und auch noch einige andere mehr. Das Problem ist, dass wir im Moment bei einem anderen Hoster sind. Wenn wir wechseln wollten, würden wir zur Zeit alle Userdaten und Beiträge verlieren.

Hinzu kommt, dass auch diese Foren nicht kostenlos sind. Das Forensystem selbst kostet nichts, aber der Webspace muss auch gemietet werden. Und der Anbieter müsste das Betreiben eines Forums erlaubt. War schon nicht leicht einen Anbieter für unseren Chat (mit dem ich eigentlich jetzt zufrieden bin) zu finden. Die meisten schließen solche und andere "Serverlastige Anwendungen" in den AGB aus. Dazu kommt bei dieser Größe einiges an Traffic. Wäre zwar wohl ein wenig preiswerter, aber zur Zeit wegen des Datenverlustes nicht gut. Vielleicht kann man irgendwann mal die Daten exportieren. Dann denken wir sicherlich über einen Wechsel nach. Aber zur Zeit ist das kein Thema.

Aber danke für den Tipp.

Stefan

Beitrag von „Gast“ vom 23. Oktober 2003 22:37

Hallo ihr Lieben,

ich bin immer noch in Wales und deshalb gibt's von mir immer noch keine Umlaute, und ausserdem bin ich ebenfalls der Meinung, dass der Eifer (rezensierend wie auch bestellend) bei der Verwendung des Amazon Links schnell nachlassen wird.

Allerdings sehe ich nicht unbedingt, wieso man die eine Idee zugunsten der anderen verwerfen muss: Ich spende lieber als dass ich klicke, andere tuns umgekehrt lieber (das is nix anzuegliches, nein!) - warum nicht eine Kombi aus beidem/drei Dingen?

Die einen, die lieber Geld ueberweise wollen (ICH), aber bei amazon seltener Buecher kaufen als z.B. bei Ebay, koennen sich einfach bei Stefan per privater Nachricht melden und sich seine Bankverbindung schicken lassen.

Die andern kaufen Buecher.

Und - ganz ehrlich - mit irgendso'nem kleinen Werbebanner kann ich auch gut leben, ich bin nicht so manipulierbar, hab mich unter Kontrolle (ahem, raeusper: daran denk, was ich gerade in Cardiff ausgegeben habe...fuer Buecher, CDs, DvDs, willenlos...nein...gar nicht manipulierbar ...sabber! hechel!!!)...woher denn...wo ist meine Kreditkarte??).

Wie dem auch sei: Jedenfalls glaube ich, dass Stefan durch so eine Kombi sicherer an sein Geld kommt und dass so niemand verschreckt wird. Sicher werden trotzdem ein paar gar nix geben - aber was soll's so lange der Erhalt gesichert ist.

Also, lieber Stefan, schick mir schomma deine Kontonummer! Auch die 6 Euro sollste nich allein bezahlen - machst ja schon alle Arbeit!!

Lieber Gruss und geniesst weiter eure Ferien, wenn ihr welche habt !

Heike

Beitrag von „Meike.“ vom 23. Oktober 2003 22:55

Tja...

ich versuche offensichtlich in Philos Spuren zu wandeln ...der letzte Beitrag war von der uneingeloggten Heike, sowas aber auch.

Ganz im Gegensatz zu Philos Altzheimer wird MIR das aber nur EINMAL passieren, nicht

Image not found or type unknown

dauernd...  (voellig grundloser Seitenhieb, muss am Chicken Tikka Massalah gelgen haben, hehe).

Heike,

in irgendwie komischer Stimmung (zuviel Entspannung muss es wohl sein)

Beitrag von „carla“ vom 24. Oktober 2003 12:49

Heike: Na, das 'zuviel' an Entspannung sein Dir - v.a. bei dem, was Deine Schule nach den Sommerferien mit Deinem Lehrdenputat gemacht hat, voll und ganz und auch noch mit Zuschlag

Image not found or type unknown

gegonnt!!   - es gibt hier anscheinend leider keinen 'Einkaufs'-smilie

Image not found or type unknown



Zum Thema: Ich teile Wolkensteins Widerwillen, durch 'aktive Akzeptanz' die 'angeblich ach so menschenfreundliche' Allgegenwart ökonomischer Logik ("Kaufen für einen guten Zweck") zu unterstützen - auch wenn ein kleiner Amazonlink auf den ersten Blick ja nicht weh tut, und ich

selber ständig Bücher im Netz über ZVAB kaufe, also auch nicht unbedingt immer das Antiquariat an der Ecke fördere.....

Zu langer Text, kurzer Sinn: ich bin auch sehr für die 'Förderfinanzierungs'lösung (inklusive Friedensdorf, freut sich die fast Oberhausenerin ), und nur, falls die Kohle, die dabei zusammen kommt, nicht reichen sollte, für den ein oder anderen Werbebanner - wäre aber schön, wenn wir's vermeiden könnten.....

Liebe Grüße

carla

Beitrag von „Stefan“ vom 24. Oktober 2003 15:12

Heike:

Auch dir dank für das Angebot. Aber wie schon geschrieben, werden wir die 6 Euro noch alleine tragen. Selbst die nächst höhere Stufe werden wir sicherlich auch noch zahlen können, falls ich bis dahin eine Stelle habe 

carla:

Auch wir sehen die Werbebanner als sehr unschön und wohl letzten Ausweg an. Aber wir sind für alles offen.

Wie du sagtest, kann man sammeln und nur bei Bedarf Werbung dazuschalten.

Was Amazon angeht ist das leider nicht ganz so möglich. Nachträglich die Buchecke als Amazon-Link oder nicht zu machen, ist nicht möglich. Daher müssten wir uns vorher überlegen, ob wir die Amazon-Links einbauen (nutzen muss die ja nur derjenige, der das auch möchte. Wie Heike geschrieben hat. Wenn jemand uns auf diese Weise unterstützen möchte (siehe anonymen User), wäre ihm/ihr das freigestellt.

Das die Buchecke kommen wird kristallisiert sich ja immer mehr raus.

Die Frage ist nur mit oder ohne Amazon-Links.

Noch ein wenig die Diskussion abwarten (vor allem bis nach den Ferien), da es im Moment nicht akut ist und dann vielleicht noch ein paar Meinungen kommen.

Stefan

Beitrag von „Gast“ vom 24. Oktober 2003 19:18

Hallo,

ein weiterer Vorschlag:

In einem amerikanischen Harry Potter Forum sammeln die Betreiber das nötige Geld per PayPal-Verfahren ein. Man legt sich einfach kostenlos dort (<http://www.paypal.com>) einen Account zu und kann zu jedem anderen Account per Mausklick Geld transferieren. Für den Empfänger kostet der Geldempfang soweit ich weiß 3% der Summe. Ich finde das Bezahlen über PayPal sehr einfach, ich ersteigere oft bei eBay-USA Bücher und bezahle z.T. sogar schon bei deutschen Verkäufern über dieses System, weil das Geld in Sekundenschnelle ankommt. Und der Verkäufer überweist sich das Geld auf sein eigenes Konto immer dann, wenn er es möchte.

Vorteil:

Der Geldempfänger muss seine Kontonummer nicht veröffentlichen. Zum Spendenempfang kann man ganz bequem einen Link setzen, sodass sich derjenige nur noch einloggen, Summe eintragen und klicken muss. Geht schnell und einfach. Da überweist man auch mal als Guest ein paar Euro - und Kleinvieh macht bekanntlich auch Mist.

Ach ja: Ich bin an PayPal nicht beteiligt. Ich finde das System einfach nur schnell und gut.

Grüße

Beitrag von „Fabula“ vom 25. Oktober 2003 00:15

Hallo Stefan!

Bin etwas unentschlossen und habe mich daher noch nicht geäußert. Ich finde wohl auch die Möglichkeit 5, oder aber 3 und 4, o.K.

Es ist zwar super, dass ihr uns in die Überlegungen einbezieht, aber letztendlich solltet ihr dann entscheiden, was in eurem Sinne das Beste ist (hoffe, habe mich durch diese Verantwortungsübergabe an euch nicht unbeliebt gemacht 😞).

Schließlich müsst ihr sehen, wie es finanziell für euch am Besten abgesichert ist.

Wäre aber auch wirklich gerne bereit, Beiträge an euch zu überweisen... hab das Forum ja auch schon so lieb gewonnen!

Gruß,

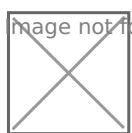


image not found or type unknown

Fabula

Beitrag von „Gast“ vom 11. Juli 2004 13:09

Ich greife aus aktuellem Anlass dieses Thema mal wieder auf.

Ich habe mir ein paar Gedanken zur Refinanzierung gemacht.

Anscheinend gibt es 2 Fraktionen:

Die Einen, die gerne Spenden würden um das Forum am Leben zu erhalten und die Anderen, die lieber Werbung akzeptieren.

Mein Vorschlag: Warum nicht beides?

Die Leute die Spenden um das Forum zu refinanzieren werden von der Werbung befreit und die anderen bekommen eben Werbung auf den Bildschirm.

So kann jeder seinen Obulus leisten.

Ich weiss nicht, ob das technisch überhaupt machbar ist. Aber vielleicht sollten wir die Idee auch erst einmal in Ruhe diskutieren.

Und wenn die Beiden damit etwas Gewinn machen, wäre mir das auch egal.

Schließlich haben sie die ganze Arbeit, das Risiko falls nicht genug Geld reinkommt und bisher auch alle Kosten getragen.

Das überschüssige Geld zu Spenden finde ich etwas zu aufwendig. Aber das müssen sie selber wissen.

Was meint ihr?

Frank

Beitrag von „philosophus“ vom 15. Juli 2004 00:25

In der Tat stellt sich das Problem der Finanzierung erneut und wegen des hohen Traffics in dringlicherer Weise als zuvor.

Über Amazon-Referer kommt, so wage ich zu vermuten, nicht genug rein - zumal wir die Bücherecke nicht so intensiv nutzen, wie ursprünglich angenommen wurde.

Welche Alternativen gibt's also?

Nun, da wir hier als Forumsnutzer eine Dienstleistung in Anspruch nehmen, finde ich - ehrlich gesagt - nichts dabei, die Finanzierung des Forums aktiv zu unterstützen.

Gesucht sind also Spender, die einen kleinen Obolus (2 bis 5 Euro im Monat) zum Erhalt des Forums leisten möchten.

Ist das eine diskutable Lösung? Ich bitte um Meinungen.
gruß, ph.

Beitrag von „Kruemelminchen“ vom 15. Juli 2004 01:03

Hallo,

man müsste mal wissen, um welchen Betrag es monatlich überhaupt geht. Wenn dann jeder, der bereit ist, was zu spenden, einen Anteil regelmäßig übernimmt, sollten Stefan und Daniela die Finanzierung in den Griff kriegen.

Also Stefan: How much?

Gruß

Jasmin

Beitrag von „Shopgirl“ vom 15. Juli 2004 01:55

Hallo

also ich wär auch für die Variante mit amazon....rein theoretisch könnte man also dann zuerst eine "Rezension" über ein Buch schreiben, und es dann über den Link bei amazon bestellen, oder? (d.h. man schreibt Rez. über Bücher die man sich als nächstes kaufen möchte....zwar nicht ganz sinnvoll, weil man das Buch nicht kennt, aber es bringt Kohle..... 😕 stimmt das so? oder wie?

mal nachdenk (außerdem bin ich mind. 1 mal pro Monat bei amazon Kunde 😊)
shopgirl

Beitrag von „Ronja“ vom 15. Juli 2004 08:19

@ Shopgirl

Die Sache mit Amazon läuft ja schon - bzw. sie läuft eben nicht.... In der Büchecke kannst du Buchbeschreibungen anderer Forumsmitglieder nachlesen und entsprechende Bücher dann über einen Link bei Amazon bestellen (und DAS bringt dann Geld).

Ich muss sagen, dass ich diese Möglichkeit selbst auch noch nie genutzt habe. Zum einen war noch kein Buch für mich dabei, zum anderen habe ich sowieso noch nie etwas bei Amazon bestellt (ich bestelle zwar übers Internet, jedoch beim Buchhändler hier vor Ort, der dann sogar portofrei liefert und dessen Erhalt ich eben auch unterstützen möchte, weil ich es wichtig finde, dass es Buchhandlungen zum realen Stöbern gibt....). Und selbst eingestellt habe ich in der Bücherecke ja auch noch nichts.... :O

Nun mal zu unserem aktuellen Problem: die Amazon-Sache reicht ja offensichtlich nicht, so dass wir noch mal über die anderen Alternativen nachdenken müssen:

Ich als Daueruserin des Forums bin auf jeden Fall bereit einen kleinen monatlichen Obolus zu entrichten. Allerdings müssten man schon wissen, wie viel Geld zusammenkommen muss und ich denke, dass die Spendenbereitschaft sich nur auf einen relativ eingeschränkten Personenkreis bezieht: von einem neuen User oder jemandem, der nur sehr gelegentlich hier vorbeischaut, kann man das m.E. auch nicht erwarten....

Persönlich habe ich auch kein Problem mit den beiden "Banner-Vorschlägen" (ich glaube das waren die Vorschläge 3 und 4). Lediglich den ersten Vorschlag (unkontrolliert Werbung) würde ich nicht unterstützen.

So, ich bin gespannt auf andere Kommentare

LG

Ronja (die noch hier sitzt und auf einen Einsatz wartet - Vielleicht muss ich ja heute nicht los *hoff*)

Beitrag von „Stefan“ vom 15. Juli 2004 09:58

Zitat

Über Amazon-Referer kommt, so wage ich zu vermuten, nicht genug rein - zumal wir die Bücherecke nicht so intensiv nutzen, wie ursprünglich angenommen wurde.

Seit start dieses "Projektes" im November 2003 haben wir etwas mehr als 10 Euro über Amazon eingenommen.

Zitat

man müsste mal wissen, um welchen Betrag es monatlich überhaupt geht

So wie es im Moment aussieht müssten wir schon direkt in den übernächsten Tarif wechseln (ist jetzt durch die Umstellung einstellbar). Glücklicherweise hat der Anbieter seit Forumsöffnung und der ersten Diskussion die Preise drastisch reduziert. Dadurch wird es etwas weniger teuer



Zur Zeit würden sich die Kosten auf 11,99 Euro (Forum) + 2,49 Euro (Webspace für Smilies und Chat) + 0,69 Euro (für die [lehrerforen.de](#) Adresse)

Also 15,17 Euro / Monat.

Ist nicht die Welt, aber im Jahr sind das auch schon 182,04 Euro.

Natürlich steigen die Kosten weiter mit Erhöhung der Zugriffszahlen. Aber dieser Betrag verdoppelt ungefähr das bisherige Volumen und sollte einige Zeit ausreichen. Und wenn wir weniger Zugriffe haben (z.B. in den Ferien), wirds etwas günstiger.

Zitat

Die Leute die Spenden um das Forum zu refinanzieren werden von der Werbung befreit und die anderen bekommen eben Werbung auf den Bildschirm.

So kann jeder seinen Obulus leisten.

Aber besteht dann nicht die Gefahr der 2-Klassen-Mitgliedschaft? Sicherlich hätte die Lösung den Vorteil, dass man nicht nur von der Spendenbereitschaft abhängig ist, was das Risiko für uns minimiert.

Technisch wäre das sicherlich irgendwie machbar. Müsste ich mir dann überlegen.

Und je mehr Zugriffe man hat, desto mehr Geld kommt durch die Werbung für gewöhnlich rein. Also wäre damit auch der Finanzbedarf für höhere Zugriffszahlen abdeckbar.

Würde natürlich auch die notwendige Höhe der Spenden reduzieren (also für "Werbefreiheit" wie du meintest). Ich denke mal, dass maximal 0,25 € pro Monat dann reichen würden.

Aber wie gesagt - kommt dann nicht das Gefühl der 2-Klassen-Mitgliedschaft auf? 😞

Diskussionen erbeten

Stefan

Beitrag von „Gast“ vom 15. Juli 2004 10:48

Hallo!

Ich wäre als Dauer-aber-doch-eher-selten-User für Variante 4:

Zitat

4)

Wir könnten Bannerwerbeplätze unterhalb des Impressums, ähnlich wie bei 3) einrichten.

Allerdings unter der Voraussetzung, dass es den Foren-Chefs nicht allzuviel Arbeit macht. Ansonsten könnte ich sicher auch mit der "normalen" Banden-äh-Bannerwerbung über irgendwelche Partner-Programme leben - wenn sich die denn rentieren. Ich glaube vor kurzem war was darüber in einer der letzten c't-Ausgaben.

Gruß,
Holger

Beitrag von „sunflower“ vom 15. Juli 2004 11:17

Ich bin eindeutig auch für mehr Buchrezensionen - abgesehen von der Finanzierung wäre das auch eine inhaltliche Bereicherung für dieses Forum!

Ich finde aber auch die Werbungsvarianten und die Spenden eine akzeptable Lösung.

Soviel Hilfe, Rat und Aufmunterung, wie man hier erfährt, sollte jedenfalls unbedingt bestehen bleiben. Und für diesen Erhalt kann man auch im Zweifelsfall was spenden oder sich "schöne" Werbung angucken!

Lieben Gruß
Sunflower

Beitrag von „Remus Lupin“ vom 15. Juli 2004 14:51

Mensch, ich mach mir nen Kopf Welch Unsummen das Forum euch kostet, und es sind letztlich "nur" 15 Euro im Monat. Ich hab einige Fachbücher im Abo, die kosten mehr und die lese ich

weniger.

Als Landei bestelle ich viel über Amazon, und wenn ihr 15% davon erhalten würdet, könntet ihr davon das Forum sicher zum Teil finanzieren. Allerdings ist mir nicht klar, ob ihr auf alle Amazon-Käufe dann 15% erhalten würdet? Auch DVD, Technik, Druckerpatronen? Und wie sieht das dann mit der Anonymität aus? Könntet ihr das etwas näher erläutern?

Ich persönlich hätte nichts dagegen, 10 Euro pro Jahr beizusteuern, wenn die anderen Stammkunden ebenso verfahren würden. Anonymität könnte dabei auch sichergestellt werden, per Bar-Einzahlung oder per Post. Absendung und Erhalt könnte man bequem in einem eigenen Thread managen.

Und wenn wir schon dabei sind, wie wärs mit einem Speicherbereich für den Avatar? Oder hab ich die FAQ nicht gründlich genug gelesen?

Edit: Allein die Programmierung eines Zwei-Klassen-Forums kostet mehr Zeit als das so zusätzlich eingenommene Geld wert ist...



Beitrag von „Sabi“ vom 15. Juli 2004 15:58

am besten gefällt mir zwar immer noch lösung 5) aber offensichtlich führt das nicht zum erfolg.. daher tendiere ich zu 3) oder 4) wobei ich für mich als user kaum unterschide sehe. sollten die entscheidung für 3) ausfallen müssten die banner eben nur angeklickt werden - und mit klicken hat hier sicher keiner probleme 😅 außer es müsste gekauft werden, das wär ja nicht so sympathisch..

ein beispiel wo eben solche werbebanner auftauchen und den user auch nicht weiter stören ist hier: [<http://www.seelenfarben.de/postkarten.htm>](http://www.seelenfarben.de/postkarten.htm) das ist jetzt keine werbung, sondern zum besseren verständnis 😊 ich scrollt meist nie so weit herunter, dass ich diese banner überhaupt sehe.

sabi

ps: brauchts hier den platz für einen chat überhaupt? ich habe noch nie wen im chat gesehen.. 😐 so könnte man noch mehr kosten sparen?

Beitrag von „Talida“ vom 15. Juli 2004 17:11

Weiβ nicht, ob ich das überlesen habe, aber wurde schon über die Möglichkeit der Google-Werbung etwas geschrieben? Hab das in letzter Zeit öfter auf anderen Webseiten gesehen: ein unaufdringliches Fenster mit Links, die google an den Inhalt der Webseite anpasst. Anklicken reicht und Geld ist verdient. Wird allerdings in Dollar abgerechnet und die Einlösung des Schecks wäre etwas teuer. Aber wenn genug geklickt würde ...

Da ich die Buchecke auch noch nicht nutze (gelobe Besserung während der Ferien), wäre das vielleicht eine Lösung?

strucki

Beitrag von „MarkusDiedrich“ vom 15. Juli 2004 19:14

Zweiklassengesellschaft?

Sehe ich eigentlich nicht so, es geht hier ja nicht um eine äußerst exklusive und entsprechend teure Vorzeigemitgliedschaft, sondern einfach um die Frage, ob es mir z.B. 0,25 € pro Monat wert ist, diese Forum werbefrei zu sehen. Wenn nicht, dann sehe ich halt irgendwo kleine Werbebanner. Ich finde nicht, dass es sich um einen so wesentlichen Nachteil handelt.

Aber ist der Einrichtungs- und Betreuungsaufwand für sowas nicht sehr hoch, im Vergleich zum Nutzen?

Ich wäre für Spenden, nennt doch mal eine Bankverbindung.

Beitrag von „elefantenflip“ vom 15. Juli 2004 21:22

Ich finde Werbung irgendeiner Art am besten, verbunden mit der Möglichkeit, über amazon zu bestellen.

Es ist für Stefan und Daniela damit eine sichere Einnahmequelle, alles andere finde ich unsicher, wie will man das regeln, freiwillige Spenden? ich habe viel im Kopf, vergesse es und dann? Müssen die beiden die Hand aufhalten? Blöde Situation - Werbung gibt es überall - ich bin werbungsresistent, wenn ich ein Banner sehe, scrolle ich - solange es solche Einnahmequellen gibt, warum nicht nutzen?

Wir sind alt genug, um mit Dauerwerbung umgehen zu können - anders fände ich es, wenn hier lauter Kinder herumsurfen würden, die keine kritische Haltung dazu entwickelt haben.
flip

Beitrag von „Stefan“ vom 16. Juli 2004 10:01

Zitat

Mensch, ich mach mir nen Kopf Welch Unsummen das Forum euch kostet, und es sind letztlich "nur" 15 Euro im Monat.

Wir waren auch überrascht. Wie ich schon geschrieben hatte, hat der Anbieter die Preise drastisch reduziert. Seit der letzten Anfrage ist der notwendige Tarif um 15 Euro günstiger geworden. Vorher hätten wir also 30 Euro pro Monat zahlen müssen.

Eigentlich überlegen Daniela und ich schon wieder, ob wir die 15 Euro nicht auch übernehmen sollen. Aber andererseits ist das im Jahr auch schon einiges und irgendwann muss man mal nen Strich ziehen. Vor allem da es sicherlich irgendwann noch teurer wird, wenn wir weiter so wachsen.

Zitat

Allerdings ist mir nicht klar, ob ihr auf alle Amazon-Käufe dann 15% erhalten würdet?
Auch DVD, Technik, Druckerpatronen?

Amazon hat die Provisionen nun gekürzt. Für einen Einzeltitellink (also auf ein spezielles Buch) gibt es noch 7,5%. Für alles andere 5% - außer "Elektronik und Foto" - dort nur 4%.

Zitat

Und wenn wir schon dabei sind, wie wärs mit einem Speicherbereich für den Avatar?

Hast du nicht überlesen. Kann man drüber nachdenken. Andererseits verursacht das auch wieder Traffic und Kosten.

Zitat

braucht hier den Platz für einen Chat überhaupt? Ich habe noch nie wen im Chat gesehen.. so könnte man noch mehr Kosten sparen?

Stimmt - der Chat wird wenig genutzt. Aber wir hoffen das es mal besser wird. Gestern und vorgestern Mittag habe ich sogar welche drin gesehen 😊
Und es wäre schade, den Chat einfach aufzugeben.
Außerdem liegen auf dem Webspace auch ein Großteil unserer Smilies.

Zitat

Weiß nicht, ob ich das überlesen habe, aber wurde schon über die Möglichkeit der Google-Werbung etwas geschrieben?

Habe ich auch schon darüber nachgedacht. Ist aber wie bei der Banner-Klickwerbung. Dann sind wir drauf angewiesen, dass wirklich draufgeklickt wird. Wird zu wenig oder garnicht draufgeklickt, bekommen wir kein Geld.

Bei 4) wäre das anders. Da gibt es auf jeden Fall Geld (auch wenn ich nicht abschätzen kann, wieviel man derzeit bekommt).

Vielleicht wäre auch eine Kombination aus Beidem möglich. Also mal das eine, mal das andere.

Zitat

Aber ist der Einrichtungs- und Betreuungsaufwand für sowas nicht sehr hoch, im Vergleich zum Nutzen?

Als dieser Vorschlag aufkam habe ich mir auch schon Gedanken gemacht. Die technische Umsetzung dafür hätte ich wahrscheinlich in ca. 10-15 Minuten fertig.

Der Einzige Aufwand ist das Eingeben, wer die 25 Cent gezahlt hat. Aber das sollte sich in Grenzen halten, wenn wir bspw. sagen, dass man mind. 1 Euro überweisen sollte. So wäre das dann nur alle 4 Monate zu machen. Also geht das noch.

Ich möchte aber nochmal herausheben, dass es Daniela und mir nicht daum geht Gewinn zu erwirtschaften, sondern lediglich das Forum zu refinanzieren.

Es geht also nicht darum möglichst viel Geld einzunehmen um uns in der Karibik zur Ruhe zu setzen 😊

Obwohl andererseits ...



Ich denke das sollte nur nochmal gesagt werden.

Stefan

PS: Ich danke euch auf jeden Fall für das große Feedback, dass wir bisher bekommen haben.

Beitrag von „Melosine“ vom 16. Juli 2004 10:27

Los, jetzt, her mit der Kontonummer! 

Dann kann man doch mal sehen, wieviel gespendet wird. Vielleicht reicht das dann schon für die nächsten drei Jahre oder so.

Sogar ich als Refi würde gerne meine Beitrag dazu leisten.

Außerdem wäre es sehr schön, wenn man hier weiterhin von nerviger Werbung verschont bleiben würde.

Und wenn das gespendete Geld noch für den Südseeurlaub reicht, ist es auch gut - viel Spaß dabei!

Jetzt aber genug geziert: s. oben.

LG, M.

Beitrag von „philosophus“ vom 16. Juli 2004 12:12

Also, Ads und Referers alleine werden nicht genug einbringen, weil man da stetig hinterher sein muß & wer denkt schon brav ans Klicken, wenn er ins Forum geht? (Ich jedenfalls nicht.) Ich befürchte nämlich, daß dann die Gelddiskussion wiederkehrt, wenn die Werbung und die Amazonlinks nicht genug einbringen - und 15,- Euro im Monat auf diesem Wege zu erwirtschaften, halte ich für recht unwahrscheinlich.

Wenn man hingegen - sagen mir mal - 1x 10,- Euro rüberreicht, hat man dagegen ein Jahr Ruhe im Hinblick auf diese Diskussion. (Und @ regelmäßige Nutznießer: das sollte das Forum einem wert sein; das ist ja nur der Gegenwert eines Besuchs im Eissalon  Just my two cents.) Ich bin in mehreren wissenschaftlichen Vereinen und Gesellschaften, deren - ermäßiger! - Jahresbeitrag deutlich über dieser Beispielsumme liegt, und ich ziehe deutlich weniger Gewinn daraus als aus dem Besuch des Forums

Beitrag von „Artemis“ vom 16. Juli 2004 12:30

Hi philosophus,

eigentlich ist Dein Vorschlag nicht schlecht, ich würd da auch mitmachen, aber ich glaube, dass das nur für die Leute zählt, die jetzt schon dabei sind und dieses Forum zu schätzen wissen und es nicht missen wollen. Wenn ich als Neuling hier 10 Euro abdrücken müßte, würd ich - glaub ich - nicht so leicht einsteigen. Und eigentlich wärs doch schade um die "Neuen" - oder? wobei ich gestehen muss, dass ich auch keine bessere Idee hab...

Artemis

Beitrag von „philosophus“ vom 16. Juli 2004 13:39

Zitat

Wenn ich als Neuling hier 10 Euro abdrücken müßte, würd ich - glaub ich - nicht so leicht einsteigen. Und eigentlich wärs doch schade um die "Neuen" - oder?

Den Einwand verstehe ich ehrlich gesagt nicht: Die Finanzierungsfrage ist doch in keiner Weise an die Benutzung des Forums geknüpft; selbstverständlich soll das Forum auch weiterhin JEDEM offenstehen. Ein "geschlossenes" Forum wird doch m.E. von niemandem gefordert.

Beitrag von „pepe“ vom 16. Juli 2004 16:08

Hallo,

... wieso nicht wirklich einfach mal eine Forums-Kontonummer veröffentlichen (vielleicht auch nur über "persönliche Nachrichten" an die "treuen" Mitglieder), und sehen, wie lange das Geld dann reicht.

Ihr Admins könnt ja auch irgendwann S T O P sagen, wenn es euch zu viel wird 😎.

Gruß,

Peter

Beitrag von „leppy“ vom 18. Juli 2004 21:14

Als neues Mitglied habe ich mich jetzt erstmal ein wenig um die Bücherecke bemüht. Ich denke, dass daraus schon etwas werden könnte, wenn dort mal ein wenig mehr los wäre. Wenn ich demnächst über Amazon kaufe (und das tue ich oft), dann schaue ich in Zukunft erstmal dort hinein.

Aber dafür sollten dort auch möglichst viele Bücher stehen - also: RAN ANS BÜCHERREGAL!

Beitrag von „alias“ vom 18. Juli 2004 21:52

Also.

Bannerwerbung bringt nicht viel.

Das sag' ich nun mal aus Erfahrung mit meiner Seite. Da freut man sich schon, wenn im Monat mal 5 euros Gutschrift auftauchen.

Was vielleicht etwas bringt, sind Einblendungen für Amazon oder abebooks bzw. booklooker, wobei die beiden letzteren bei mir am meisten bringen. Diese Einblendungen könnten oben zwischen dem Kopf und dem Forenteil alle drei nebeneinander eingeblendet werden und nehmen nicht viel Platz weg. Die drei bringen auch für die Forennutzer den größten Vorteil, weil's dort das gibt, was jeder braucht: Literatur.

Allerdings verursacht der Code auch nicht geringen Traffic, falls man die (für Benutzer vorteilhaftere) Suchmaske einblendet und nicht nur ein Banner.....

Die Kontonummer online zu stellen, hat ihre Tücken..... Da gibt's welche, die sich auf solche Daten spezialisiert haben :-(

Wenn, dann würde ich die Nummer nur auf email-Anfrage eines potentiellen Spenders herausrücken.

PayPal wäre eine weitere Möglichkeit:

<http://www.paypal.com/cgi-bin/webscr?cmd=p/req/index-outside>

Beitrag von „Maria Leticia“ vom 18. Juli 2004 22:30

Ich würde auch ein paar Euro überweisen, laßt uns doch mal eure Bankverbindung zukommen.

Beitrag von „Mia“ vom 18. Juli 2004 23:06

Hach, ich hasse diese auf irgendwelche Links-Rumklickerei und die sich anschließende  Image not found or type unknown

Sucherei. Kannste nicht in einem Sätzchen zusammenfassen, was Paypal ist, Alias?

Ansonsten bin ich dafür, einfach mehrgleisig zu fahren. Vielleicht tut sich ja jetzt doch ein bisschen mehr in der Bücherecke, da es nun notwendig geworden ist.

Normalerweise bestelle ich eher nicht über Amazon, aber wenn man nebenbei was Gutes tun kann, sieht das ja schon wieder anders aus. 

Mit ein bisschen Werbung im Forum habe ich auch kein Problem, solange sie nicht zu massiv wird. Mit einem Pop-Up kann ich auch noch leben.

Und ansonsten schließe ich mich auch Heike bzw. Alias an: Wenn jemand ein paar Euros überweisen will, sollte er irgendwie an eure Kontonummer kommen können. 

LG,
Mia

Beitrag von „philosophus“ vom 18. Juli 2004 23:13

Zitat

Kannste nicht in einem Sätzchen zusammenfassen, was Paypal ist, Alias?

Auch wenn ich nicht alias bin: [nur 1x klicken](#)

Zitat

Mit PayPal kann jedes Unternehmen und jeder Privatkunde mit einer E-Mail-Adresse sicher, bequem und kostengünstig online Zahlungen senden und empfangen. Basierend auf der vorhandenen Finanz-Infrastruktur für Bankkonten und Kreditkarten stellt unser Netzwerk eine weltweite Echtzeit-Zahlungslösung bereit. Unser Produkt ist bestens geeignet für kleine Unternehmen, Online-Händler, Einzelpersonen und sonstige Personen, denen die herkömmlichen Zahlungsmethoden nicht ausreichen.

Die Größe unseres Netzwerks und die zunehmende Akzeptanz unseres Produkts haben uns zum führenden Zahlungsnetzwerk für Auktions-Websites, darunter eBay, gemacht. PayPal wird auch zunehmend auf anderen E-Commerce-Sites verwendet, und zwar für den Verkauf von Waren, wie Elektronikgeräte und Haushaltsartikel, den Verkauf von Dienstleistungen, wie Web-Design und Reisen, und den Verkauf von digitalen Inhalten. Offline-Unternehmen, wie Rechtsanwälte, Auftragnehmer und Ärzte, erhalten mittlerweile immer häufiger Online-Zahlungen über PayPal. Der Service von PayPal, mit dem Nutzer kostenlos Zahlungen senden können, kann über den PC oder webfähige Mobiltelefone genutzt werden.

PayPal (Europe) Ltd. ist ein privates, in England eingetragenes Unternehmen mit beschränkter Haftung. Das Mutterunternehmen PayPal Inc. wurde im Oktober 2002 von eBay erworben und hat seinen Sitz in Kalifornien, USA. PayPal wurde bei den SIIA Codie Awards 2002 für die "beste E-Commerce-Lösung" ausgezeichnet und vom PC Magazine als eine der "Top-100-Websites" aufgeführt.

Quelle

Beitrag von „müllerin“ vom 18. Juli 2004 23:16

Also ich hab' für mich persönlich im letzten halben Jahr schon so viel von diesem Forum mitgenommen, ich würde auch gerne was zahlen!

Kontonummer?

und noch ein paar Fragen: *blondbin*

Die Bücher in der Bücherecke sind Tipps von den jeweiligen Usern? Oder sind das Bestellungen, die sie bei amazon,... getätigt haben? Hilft es euch (uns eigentlich *g*) auch, wenn ich andere Bücher, als die empfohlenen bestellen möchte? Oder muss ich dann das Buch erst hier einstellen?

UND: kann ich das auch aus dem Ausland??? oder hilft's dann nichts mehr?

Beitrag von „leppy“ vom 18. Juli 2004 23:22

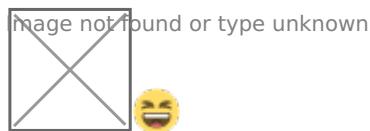
Also die Tipps sind welche, die man als User hier eingeben kann *gradfleißgdabeibin*.

Wenn alle Bücher, die ich je bei Amazon bestellt habe rein kommen würden, wären ca. *nachguck* 60 mehr in der Bücherecke.

Gruß
leppy

PS: Ob es zulässig ist, ein Buch erst einzustellen und dann ad hoc zu bestellen, wage ich zu bezweifeln. Ich stelle jedenfalls nur Bücher ein, die ich besitze bzw. gut kenne und die auch wirklich empfehlenswert sind.

Beitrag von „Mia“ vom 18. Juli 2004 23:35



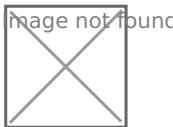
phil: Aha. Danke für das "Sätzchen". 😊

dann also doch mal klicken und suchen geht 😊

Beitrag von „philosophus“ vom 18. Juli 2004 23:40

Zitat

phil: Aha. Danke für das "Sätzchen".



gern geschehen.

Beitrag von „alias“ vom 19. Juli 2004 16:49

Zitat

Kannste nicht in einem Sätzchen zusammenfassen, was Paypal ist, Alias?

Sorry. Ich schreib' eh' schon genug Romane hier 

Da muss ab und zu (rein zeitökonomisch) auch ein Linkhinweis genügen, unter dem dann alles Wissenswerte zu finden ist.

Beitrag von „Shopgirl“ vom 19. Juli 2004 17:19

Zitat

Die Bücher in der Bücherecke sind Tipps von den jeweiligen Usern? Oder sind das Bestellungen, die sie bei amazon,... getätigt haben? Hilft es euch (uns eigentlich *g*) auch, wenn ich andere Bücher, als die empfohlenen bestellen möchte? Oder muss ich dann das Buch erst hier einstellen?

UND: kann ich das auch aus dem Ausland??? oder hilft's dann nichts mehr?

Also wenn man bei amazon.at bestellt, wird man sowieso nach dem ersten klick nach amazon.de verwiesen....es dürfte also auch aus Österreich funktioniere, oder  lg shopgirl

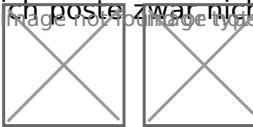
Beitrag von „Fabula“ vom 20. Juli 2004 23:01

Hallo!

Würde auch wohl Geld überweisen. Bin immer wieder gerne hier und bekomme brandheiße Tipps und Hilfen über die sich auch meine Kollegen freuen!!!

Fabula

Beitrag von „katta“ vom 21. Juli 2004 01:00

Wollte auch nur noch mal kurz meine Bereitschaft anzeigen, einen kleinen obulus für die Erhaltung des Forums zu errichten -  Ich poste zwar nicht so oft, bin aber trotzdem ständig hier

(meine Lieblingsseite im Internet!!!) und lese sehr gerne (das mit dem Posten ändert sich vermutlich, sobald ich im Referendariat bin ;)).

Gegen Werbebanner hätte ich aber auch nicht wirklich was, kennt man doch eigentlich eh von fast überall (auf den Uniseiten sind keine, aber sonst??).

Schönen Abend noch!

Katta

Beitrag von „nofretete“ vom 21. Juli 2004 01:15

Ich denke auch, dass ihr mit Spenden am ehesten klarkommen solltet. Bei 4teachers ist es so, wie von Frank beschrieben, wer gespendet hat, ist von der Einblendung eines Banners (da aber keine Werbung) verschont. Diese Idee finde ich auch gut, falls sie problemlos realisierbar ist.
Gruß Nof.

Beitrag von „Britta“ vom 21. Juli 2004 17:33

Ich hab kein wirkliches Problem mit dem Spenden, find aber auch Werbebanner besser. Wir sind doch alle erwachsen und können damit umgehen, oder?

Gruß
Britta

Beitrag von „philosophus“ vom 21. Juli 2004 17:42

Zitat

Wir sind doch alle erwachsen und können damit umgehen, oder?

Der Punkt ist wohl nicht so sehr die potentielle Verführbarkeit durch Werbung, sondern - wie wolkenstein am Anfang des threads mal geschrieben hat - die Botschaft: Lehrer werden von xy gesponsert.

Beitrag von „Referendarin“ vom 21. Juli 2004 20:10

Ich kann mich Heike nur anschließen: Ich kann auch mit allem leben, außer mit Pop-Ups. Ich würde auch spenden und werde ebenso mal versuchen, die Buchecke zu nutzen. Ein Riesenkompliment nochmal für alle die, die in letzter Zeit an der Buchecke mitgewirkt haben. Es ist schön, dass so viele Leute Rezensionen geschrieben haben!

Beitrag von „Britta“ vom 21. Juli 2004 21:30

Zitat

Der Punkt ist wohl nicht so sehr die potentielle Verführbarkeit durch Werbung, sondern - wie wolkenstein am Anfang des threads mal geschrieben hat - die Botschaft: Lehrer werden von xy gesponsert.

OK, aber ist das nicht schon jetzt so, wenn wir über die Buchecke Bücher bei Amazon bestellen?

Beitrag von „Gast“ vom 22. Juli 2004 12:09

Ich habe jetzt nicht den gesamten Thread durchgelesen, kenne die Probleme aber aus anderen Foren:

<http://www.delphipraxis.net/>

<http://www.skodaforum.de/>

Sicher wäre es keine schlechte Idee, mal Gedankenaustausch mit diesen Webmastern zu betreiben. Da ist das Problem nämlich gelöst worden.

Wenn ich mich recht entsinne, werden die Foren jetzt gesponsert. Sicherlich wäre ein Verlag hierzu auch bereit, wenn er hier zum Beispiel eine Ecke bekommt, seine Produkte vorzustellen.

Schöne Grüße und viel Erfolg!

Mario

Beitrag von „alias“ vom 22. Juli 2004 18:59

Könnte mir vorstellen, dass

<http://www.jokers.de>

vielleicht Interesse hätte, eine eigene Abteilung in der Buchecke zu bekommen. Gehört zum (nicht unvermögenden) Weltbild-Verlag und bietet Restauflagen und sonstige Bücher an...

Und 15 € Werbekosten pro Monat sind für die 'n Klacks.

Bei euren Zugriffszahlen und "Views" könnte da auch mehr drin sein....

Beitrag von „Gast“ vom 22. Juli 2004 21:52

Zitat

Bei 4teachers ist es so, wie von Frank beschrieben, wer gespendet hat, ist von der Einblendung eines Banners (da aber keine Werbung) verschont.

Bei 4teachers ist doch auch Werbung in den Bannern. Und auch google ad-words.

Übrigens auch eine sehr toll Community.

Ich denke doch, dass man auch mit Werbebannern Geld einnehmen kann, wenn man sie bspw. auf ebay versteigert.

Aber letztlich ist das eure entscheidung.

Ich kann mit allem leben, solange das forum bestehen bleibt.

Beitrag von „ruedi“ vom 26. Juli 2004 15:23

Also, da unsre Seiten ja schon in einigen Beiträgen dieser Diskussion angesprochen wurde, kann ich euch ja mal in groben Zügen unser Finanzierungsprojekt vorstellen. 4teachers stand 2-3x vor dem finanziellen Ruin. Da wir halt neben dem Forum einen sehr großen Downloadbereich anbieten, der hauptsächlich die Unkosten generiert, sprechen wir da von etwas höheren Summern wie die o.a. 15 Euro/Monat, aber egal.

Es ist schon interessant, genau die Gedanken die ihr euch in der bisherigen Diskussion macht, mussten wir uns vor 1-2 Jahren auch machen.

Angefangen haben wir auch mit dem Amazon Partnerprogramm. Es hat sich aber sehr schnell gezeigt, dass hierüber BEI WEITEM nicht genug zusammen kommt, um ein großes Projekt zu finanzieren.

Genauso verhält es sich mit anderen Partnerprogrammen die auf pay per click Basis arbeiten. Sprich ein Banner wird eingeblendet, ein Click darauf bringt 10 cent oder so. Problem, kein Mensch klickt aufs Banner, dem entsprechend stört das Banner nur.

Das sind natürlich die beiden Möglichkeiten, die kleineren bis mittleren Seiten zur Verfügung stehen, das Projekt zu refinanzieren. Vielleicht würde das sogar für 15 Euro im Monat reichen, für viel mehr aber auch nicht. Gerade bei den Amazon Links lässt die Motivation der Mitglieder sehr rasch nach, über den eigenen Link zu bestellen (wobei ich niemandem hier zu nahe treten möchte, ist aber ein erfahrungswert).

Wenn Ihr Werbung schalten wollt, so würde ich euch auf jeden Fall Google-Adsense empfehlen. Also damit haben wir sehr gut Erfahrungen gemacht. Voraussetzung ist, dass der Google Bot lehrerforen.de ganz durchspidert. Tut er das, dann werden nur Lehrer affine Textads eingeblendet, die eine hohe Klickrate soz. garantieren und durchaus auch einen Mehrwert für eure Seite haben können.

Zweite effektive Strategie ist die Suche nach Sponsoren. Also wir haben mittlerweile im Schnitt 2-3 Sponsoren, die bei uns Werbung gebucht haben. Deswegen haben wir auch noch das Fullsize-Banner auf unserer Seite. Dort werden die Partner eingeblendet, jedoch nicht nach Clicks abgerechnet, sondern per Werbepauschale. Das ist mittlerweile zu einer Säule der Finanzierung geworden.

Die eigentliche Finanzierung unseres Projekts wird allerdings, wie schon mehrfach angesprochen, durch Spenden unserer Mitglieder getragen. Die Spendenaktion haben wir im

letzten November ins Leben gerufen, seit April haben wir vor jeden Materialdownload ein Erinnerungsfenster geschaltet (keine Werbung), die an die Unkosten erinnert. Letztlich trägt sich unser Projekt erst seit dieser Maßnahme.

Die Spendenaktion ist rein freiwilliger Natur. Jedes Mitglied kann sich einen Betrag und einen Zeitraum aussuchen, über den er Spenden will. Standard ist ein Betrag über 1 Euro über einen Zeitraum von 6 Monaten: wäre eine Überweisung von 6 Euro. Das betreffende Mitglied bekommt ein Krönchen, dass es als "Fördermitglied" ausweist. Mit dieser Strategie sind wir bisehr gut gefahren.

Ich weiß nicht ob euch das was nutzt, weil so ganz vergleichbar sind unsere Seiten dann doch nicht. 4teachers.de produziert mittlerweile Unkosten von mehreren 100 EUs im Monat, wir haben einen eigenen Server am laufen und müssen uns aufgrund von Überlastung auch bald (spätestens nach den Ferien) einen neuen Server anschaffen. Vielleicht würde sich darauf ja auch ein kleines Plätzchen für [Lehrerforen.de](#) finden lassen. Wenn Interesse besteht, kann man sich ja mal darüber unterhalten.

So long, weitermachen, ihr bekommt das in den Griff.

ruedi

Beitrag von „Stefan“ vom 29. Juli 2004 20:49

Ich habe im Moment leider kaum Zeit.

Ich lese auf jeden Fall weiter. Vielen Dank für die vielen Vorschläge.

Am Wochenende schreibe ich was mehr.

Stefan

Beitrag von „kiki74“ vom 29. Juli 2004 22:38

Also ich würde, sehr gerne sogar, etwas spenden wollen. NAchdem ich jetzt den ganzen thread gelesen habe und davon halb erschlagen bin, will ich dann doch kurz noch meine Meinung dazu geben.

Spende find ich gut, sie sollte allerdings auf freiwilliger Ebene sein. Damit schließe ich auch eventuelle Fenster mit ein wie sie 4teachers geschaltet hat. Ich habe, seit dieses Fenster dort

auftaucht jedesmal ein schlechtes Gewissen - gespendet oder nicht gespendet - wenn ich auf der 4teachers seite bin. Ich kenne die lehrerforen-Seite noch nicht so lang, war aber sofort begeistert, und mittlerweile bin ich schon zum Dauerleser geworden. So, denke ich, wird es vielen gehen. Mir ist es so wertvoll, daß ich gerne eine Spende geben möchte. Wäre da allerdings ein "Spenden-muss-Aufruf", wie bei 4teachers gewesen, dann hätte ich wahrscheinlich die Seite gleich wieder geschlossen. (Bei 4teachers hab ich das nur nicht getan, da ich die Seite schon vor dem Spendenauftruf kannte). Ich befürchte, daß es noch mehr verschreckte Häschen gibt wie mich, und lieber schließen als für was zu spenden, das sie gar nicht kennen...

Ist es nicht möglich, daß wir alle, die hier so spendenwilling sind eine einmalige Spende geben? Ich denke nämlich, daß dann sicher erstmal für einige Zeit ausgesorgt ist. Wenn dann das Thema "Finanzierung" wieder aufkommt, dann kann man doch wieder einen "einmaligen" Spendenauftruf starten. Zu diesem Zeitpunkt werden sich dann sicher auch wieder genügend finden und sicher auch einige neue. Bei der Menge an Leuten, die schon bereit sind zu spenden, und es werden sicher noch mehr, sollte es doch möglich sein, dieses Forum zu finanzieren (es sind ja keine Unsummen wie bei 4teachers).

Von Werbebanner halte ich nicht wirklich viel, da ich glaube, daß viele die Banner vielleicht anfangs anklicken, dann aber es auch nach einiger Zeit bleiben lassen. Und was ist mit den "neuen" die diesen Thread nicht gelesen haben? Die werden sicher nicht auf die Banner klicken. (Mein Versuch mal ganz praktisch zu denken). Ich selber bin ziemlich begeistert, daß das hier eigentlich immernoch ohne Werbebanner möglich ist.

Grüße

Kiki

Beitrag von „Mia“ vom 30. Juli 2004 12:24

Zitat

Damit schließe ich auch eventuelle Fenster mit ein wie sie 4teachers geschaltet hat. Ich habe, seit dieses Fenster dort auftaucht jedesmal ein schlechtes Gewissen - gespendet oder nicht gespendet - wenn ich auf der 4teachers seite bin.

Diese Art Nicht-Spendern einen Dienst zu verriesen ist überhaupt nicht mein Ding, weil es ein subtiler Spendenzwang ist. Da bin ich eindeutig dagegen.

Aber nicht, dass das falsch verstanden wird: Spenden finde ich grundsätzlich nach wie vor eine gute Sache, nur muss es eine absolut freiwillige Spende bleiben.

Beitrag von „Stefan“ vom 1. August 2004 16:32

Zunächst möchte ich betonen, dass nie geplant war einen Zwang zum Spenden einzuführen.

Das Forum war immer benutzbar ohne bezahlen zu müssen und so wird es bleiben.

Bisher kamen die Vorschläge auf, dass Forum mit freiwilligen Spenden zu finanzieren und/oder durch Werbung.

Evtl. mit Abschaltung der Werbung für die, die gespendet haben (- gut das könnte man evtl. dann als indirekten Zwang sehen, andererseits kamen auch Stimmen auf, die das Forum genau auf diese Weise unterstützen wollen).

Nun zu ruedi:

Zunächst einmal vielen Dank für den Einblick in euer Konzept. Da wir noch recht "jung" sind, können wir sicher von den Erfahrungen der "alten Hasen" profitieren.

Zitat

sprechen wir da von etwas höheren Summern wie die o.a. 15 Euro/Monat

Das ist klar. Gerade der Downloadbereich verursacht viel Traffic und Kosten. Aber die 15 Euro, von denen wir zur Zeit sprechen, sind die momentanen Kosten. Auch bei uns können die Kosten noch in die 100te von Euros pro Monat gehen. Auch wenn wir davon noch weit entfernt sind.

Zitat

Angefangen haben wir auch mit dem Amazon Partnerprogramm. Es hat sich aber sehr schnell gezeigt, dass hierüber BEI WEITEM nicht genug zusammen kommt, um ein großes Projekt zu finanzieren.

Genauso verhält es sich mit anderen Partnerprogrammen die auf pay per click Basis arbeiten

Das haben wir hier jetzt auch schon festgestellt. PPC und Amazon würden nicht reichen.

Zitat

Wenn Ihr Werbung schalten wollt, so würde ich euch auf jeden Fall Google-Adsense empfehlen.

Die google-Adwords sind auf jeden Fall eine Überlegung wert.

Zitat

Zweite effektive Strategie ist die Suche nach Sponsoren. Also wir haben mittlerweile im Schnitt 2-3 Sponsoren, die bei uns Werbung gebucht haben.

Das ist allerdings interessant. Wie seid ihr an die Sponsoren gekommen? Habt ihr die einfach angeschrieben? Rechnet ihr per Zeit oder per View ab?

Ich denke per View wäre in unserem Fall die sicherste Werbeform, da unsere Kosten, im Gegensatz zu euch nicht durch Traffic, sondern durch Zugriffe abgerechnet wird. Also je mehr Zugriffe, desto höher der Tarif. Bei PPV hieße das aber auch desto mehr Einnahmen. Also wäre das sicherlich interessant.

Zitat

Die eigentliche Finanzierung unseres Projekts wird allerdings, wie schon mehrfach angesprochen, durch Spenden unserer Mitglieder getragen.

Das wäre auch hier sicher denkbar. Im Moment überlege ich noch, wie wir das Ganze dann auch längerfristig sichern können. Und Erinnerungsfenster finde ich persönlich nicht so schön.

Franks Vorschlag ist in der Hinsicht garnicht mal so übel. Aber ich muss da noch ein paar Sachen durchrechnen.

Zitat

Vielleicht würde sich darauf ja auch ein kleines Plätzchen für [Lehrerforen.de](#) finden lassen. Wenn Interesse besteht, kann man sich ja mal darüber unterhalten.

Das Problem ist, dass wir das Ganze Forensystem gemietet haben. Also Software, Server und Dinge wie Weiterentwicklungen und Backupservice in einem Paket. Trennen kann man diese nicht. Daher ist das Angebot zwar nett, aber für uns leider nicht umsetzbar.

Hat aber auch Vorteile, da ich nicht die Zeit habe mich täglich um Backups und andere Dinge zu kümmern und die Abrechnung hier per Zugriff abläuft.

Stefan

Beitrag von „philosophus“ vom 2. August 2004 12:47

Zitat

PPC und Amazon würden nicht reichen.

Naja, stimmt schon, reich wird man damit nicht - aber ich kenne ein Forum, in dem die Mitglieder recht fleißig einkaufen, die kommen auf 50,- Euro im Quartal. Ist allerdings ein Filmforum, wo viele DVDs bestellt werden.